Ratsfraktion Bündnis 90/DIE GRÜNEN
CDU-Ratsfraktion
FDP-Ratsfraktion
SPD-Ratsfraktion

Zu Punkt der Tagesordnung

Interfraktioneller Antrag	**0532/2007** **öffentlich** **10.05.2007**
Datum **Gremium**	**Antragsteller/in**
Ö 24.05.2007 Ratsversammlung	NN, CDU-Ratsfraktion
NN, SPD-Ratsfraktion	
Ratsfrau Jöhnk, Fraktion Bündnis 90/Die Grünen	
NN, FDP-Ratsfraktion	
Betreff:	
Realschullehrerausbildung	

Antrag:
Die Ratsversammlung der Landeshauptstadt Kiel appelliert an das Land Schleswig-Holstein, die Realschullehrerausbildung nicht nach Flensburg zu verlagern.

Begründung:

Für die CAU und die Landeshauptstadt Kiel sind die Studierenden ein wichtiger Bestandteil des öffentlichen und kulturellen Lebens. Die stetige Ausdünnung der Studiengänge an der CAU kann nicht länger hingenommen werden. Die Ausbildung zum Realschullehrer in Kiel ist nicht nur für die Landeshauptstadt sondern auch für die CAU und die Lehrerversorgung in Schleswig-Holstein ein wichtiger Bestandteil. Sie soll, insbesondere auch unter Berücksichtigung der Neureglungen des Schulgesetzes (Gemeinschaftsschulen), das eine enge Zusammenarbeit der verschiedenen Schulangebote im Rahmen des binnen differenzierten Unterrichts erfordert, unbedingt in Kiel erhalten bleiben.
Es sind aber nicht nur Kieler Interessen, die wir vertreten:
Es sollte sichergestellt werden, dass der Lehrernachwuchs, der auch in Schleswig-Holstein in Zukunft dringend gebraucht wird, im Lande ausgebildet wird. Die Verlagerung der Ausbildung der Grund- und Hauptschullehrer nach Flensburg hat zu einem extremen Rückgang der Studierendenzahlen geführt. Die Zahl der Studienanfänger ging damals um weit mehr als 50 % zurück. Heute steht der Nachwuchs für diese Laufbahn in Schleswig-Holstein nicht mehr in ausreichendem Maße zur Verfügung.
Schleswig-Holstein braucht in Zukunft - siehe Pisa - nicht weniger, sondern mehr Lehrer. Wer zur Ausbildung erst in ein anderes Bundesland gegangen ist, findet den Weg zurück nach Schleswig-Holstein in der Regel nicht, zumal hier die Bezahlung oft geringer ist.
Im Interesse der Landeshauptstadt Kiel, der CAU und der Lehrerversorgung im ganzen Land muss die Realschullehrerausbildung in Kiel bleiben.

Gez. Ratsherr Stefan Ehmke	f.d.R.
Gez. Ratsherr Bernd Vogelsang	f.d.R.
Gez. Ratsfrau Ingrid Jöhnk	f.d.R.
Gez. Ratsherr Jan Huuk	f.d.R.